Reisegelegenheiten.

HAMBURG-AMERIKANISCHE PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT

Einzige directe deutsche Postdampfer-Linie zwischen NEW YORK und HAMBURG

auf der Hinreise **Plymouth** (für London) und **Cherbourg** (für Paris), und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend.

Von New York jeden Donnerstag.

Dies ist die älteste deutsche Linie. Ueber

1,300,000 Passagiere befördert.

Accommodation in Cajüte und Zwischendeck unübertrefflich.

Anerkannt vorzügliche Beköstigung. Billige Preise.

☞ Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu den billigsten Preisen. ☜

Ein reich illustrirter deutscher Kalender wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,

No. 61 Broadway, New York. | Washington- u. Lasalleстr. Chicago, Ill.

oder an:

Scranton City Bank, | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

Cajüte nur $50.00.

Baltische Linie

Neue Linie der **Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Ges.** zwischen New York und

STETTIN,

auf der Hinreise Copenhagen anlaufend.

Außerordentlich billige und bequeme Route nach und von allen Orten in

Brandenburg, Pommern, Preußen, Posen, Schlesien, Sachsen, Oesterreich, Böhmen, Ungarn, Rußland, Polen und Dänemark.

Stettin ist ein Verkehrscentrum für die östlichen Länder Europas und via Stettin gehende Passagiere genießen besondere Vortheile in Folge billiger Eisenbahnraten.

Vorzügliche Accommodation in Cajüte und Zwischendeck.

—Billige Preise.—

Man wende sich an:

C. B. Richard & Co.,

No. 61 Broadway, New York. | Washington- u. Lasalleстr. Chicago, Ill.

oder an:

Scranton City Bank, | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

Zwischendeck nur $20.50.
Durch nach Berlin, $21.30.

NORD DEUTSCHER LLOYD
BREMEN
UND
NEW-YORK!

Schnelldampferfahrt!

Kurze Seereise in neun Tagen

zwischen

Bremen und New York.

Die berühmten Schnelldampfer

Aller, Trave, Saale, Ems, Lahn, Eider, Werra, Fulda, Elbe, Sonnabends und Mittwochs von Bremen.

Sonnabends und Mittwochs von New York.

Bremen ist sehr bequem für Reisende gelegen und von Bremen aus kann man in sehr kurzer Zeit sämmtliche Städte Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz erreichen. Die Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd sind mit besonderer Berücksichtigung der Zwischendecks-Passagiere und zweiter Cajüte-Passagiere gebaut, haben hohe Verdecke, vorzügliche Ventilation und eine ausgezeichnete Verpflegung.

Mehr wie

1,750,000

Passagiere haben mit den Dampfern des Norddeutschen Lloyd die Reise übers Meer sicher und gut zurückgelegt. Wegen Preise und weitere Information wende man sich an

Oelrichs & Co.,

No. 2 Bowling Green, New York, oder an

Wm. F. Kiesel, 515 Lackawanna Ave, und H. Osthaus, 302 Lackawanna Avenue

Agenten für Scranton.

Germania

Lebensversicherungs-Gesellschaf

von New York.

A. Conrad, Agent für Scranton.

Merchants

Feuer Versicherungs Comp.

von Newark, N. J.

A. Conrad, Agent für Scranton.

Chas. Fischer's

Familien-Store,

515 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Butter, Porzellan- und Topfwaaren 2c. Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen

Charles Fischer.

M. Zeidler's

Deutsche Bäckerei

117 Franklin Av.,

Backwerk jeder Art täglich frisch. Warme Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.

Adolph Koch,

deutscher

Schön-Färber,

308 Penn Avenue,

gegenüber dem alten Günster Wohnhause.

Eine 36jährige Erfahrung im Geschäfte berechtigt mich zu der Versicherung, daß ich alle Artikel (auch die delikatesten) zur vollen Zufriedenheit färben werde, und ersuche um die geneigte Kundschaft der Deutschen.

Chas. D. Neuffer,

528 Lackawanna Avenue 528

Neueste Moden und große Auswahl in

Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel

und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden **Waaren. Beste deutsche und andere Wolle** in allen Farben,

Wollenwaaren, Arbeitskleider, Schirme, etc.

Andreas Grampp,

Herren-Schneider,

439 Penn Avenue, in Frank Roblitzy's Bäckereihaus,

empfiehlt das publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

W. G. Ward. S. G. Horn.

WARD & HORN,

Rechts-Anwälte,

429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude.

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kauf von Taschen- und Wanduhren, Schmucksachen, Silberwaaren 2c. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman**
195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,

Praktischer Uhrmacher,

319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Zu Verkaufen.

Haus und Lot, gelegen an Cedar Avenue, Ecke der Birch Straße. Haus zweistöckig, mit Sommerküche; zum Geschäftsplatze geeignet. Alles in bester Ordnung; gute Obstbäume und Trauben. Nachzufragen am Platze.

Jakob Kunz.

Stadt und County.

Vermischte Lokal-Berichte.

☞ Liebling der Hausfrauen—Pillsbury's Best—verkauft bei Fred. J. Widmayer, 530 Lacka. Ave.

— Man erwartet, daß bis zum 1. November die hiesige People's Bahnlinie durch Elektrische Kraft betrieben wird.

— Wir berichteten schon früher, daß allenthalben Klagen wegen schlechter Beleuchtung unserer Straßen eintreffen, In zwei Wards von Hyde Park allein zahlte die Stadt für 783 Stunden Gasconsum der gar nicht stattfand. Auch waren die elektrischen Lampen 43 Stunden, für die bezahlt wurde, in Dunkel gehüllt. Der Steuerzahler kann's ja ausführen.

— Am Sonntag fiel in Scranton und Umgegend der erste Schnee der Saison. Obgleich in der Stadt sehr wenig Schnee zu sehn war, so hatten die benachbarten Gebirgen einen weißen Mantel. In Fairview drohen, hatte man einen echten kleinen Schneesturm. Die Witterung der letzten Tagen war für diese Jahreszeit die kälteste, die wir seit Jahren hatten.

— Fritz Wagner, Herausgeber des „Wochenblatt", schreibt aus Philadelphia, daß sich sein Zustand langsam bessert und er auf eine beinahe gänzliche Herstellung hofft. Wir machen diese Bekanntmachung, als Antwort auf von vielen Seiten eingelaufenen Erkundigungen betreffs seines Befindens.

— Dem „American Street Railway Journal" nach wird Scranton, sobald an allen Linien die elektrische Kraft angewandt sein wird, die allerbesten Straßenbahnen Amerikas, resp. der ganzen Welt haben. In dieser Hinsicht wenigstens, darf man auf Scranton sehr stolz sein.

— Die Nay Aug Croßtown Bahn hat letzte Woche Proben mit einem neuen Doppelmotor gemacht und hofft nun, daß in Zukunft keine weitere Störungen des Verkehrs, durch Ausbrennen des Elektrizitätserzeugers entstehen werden.

— Am Samstag fand ein unbedeutendes Feuer in dem Philadelphia Austern Haus, an Franklin Avenue, statt.

— Drei der Patienten der County Jail hatten letzte Woche den Säuferwahnsinn. Einer derselben, wie schon berichtet, starb an der Krankheit, obgleich er, wie noch alle Patienten in der Anstalt, die beste Fürsorge hatte.

— A. N. Raub wird diese Woche mit dem Bau eines neuen Backsteingebäudes, neben der Coal Exchange, beginnen.

— Mit den Abreißen der alten Fuller Gebäulichkeiten an Penn Avenue, hat man letzte Woche begonnen. Es wird an derer Stelle ein großes Gebäude errichtet, das sich bis zur Wyoming Avenue erstrecken wird und als das „Arcade" bekannt sein wird.

— Frank S. Bent der in Scranton als Lebensversicherungs Agent fungirte und im Monat Juli mit Hinterlassung einer großen Anzahl Schulden von der Stadt Abschied nahm, ist kürzlich von Atlantic City durchgebrannt, wo er einen Hotelbesitzer um $123 für Kost beschwindelte.

— Frau George Sanderson läßt an der Ecke der Washington Avenue und Green Ridge Straße eine Fontaine, zum Gebrauch von Thieren errichten.

— Die „Vesper Literarische Gesellschaft" in derer sich auch viele unserer jungen Deutschen befinden, gab letzte Woche $11 für die Fieberleidenden in Jacksonville, Fla.

— Die Herren Peter Ziegler und Wm. Robinson machen gegenwärtig in Begleitung ihrer Gattinnen eine Reise durch Canada.

— Das Begräbniß des verstorbenen Edw. Blatter fand am Donnerstag Nachmittag unter zahlreicher Betheiligung statt. Der Turnverein war durch eine große Anzahl der Mitglieder vertreten und legte auf den Sarg eine Anzahl hübscher Blumengewinde. Der Leichenzug geleitete den Verstorbenen nach seiner letzten Ruhestätte, im Forest Hill Kirchhofe, wo mit entsprechenden Feierlichkeiten die Leiche der Erde übergeben wurde.

— Dunnings soll nun, laut eines Erlasses vom Gericht, als Borough inkorporirt werden,

— Am letzten Sonntag Nachmittag wurde Elisabetha Otilde, verstorbene Tochter des Ehepaares August Winter, von dem Hause No. 828 Capouse Avenue aus, in dem Forest Hill Friedhofe begraben. Eine große Menschenmenge wohnte dem Begräbnisse bei, und Pfarrer Zizelmann hielt eine hübsche Grabrede. Das Kind erlag nach nur eintägiger Krankheit der Croup.

☞ Neue Herbstmoden in Putzwaaren Sommer Putzwaaren unter Kostpreisen, desgleichen auch Sommer-Shawls, Parasols, Handschuhe und andere Sommerwaaren in Brown's Bee Hive,

— Silas Whitney, ein in Nord Abington wohnender Bauer, wollte am vorletzten Dienstag Abend heimkehren, als ihn jenseits der „Notch" zwei Männer anhielten und beraubten. Sie zogen ihn aus seinem Wagen, und während der Eine ihm einen Revolver an die Stirne hielt, entnahm ihm der Andere sein Geld. Dies ist die zweite Räuberei, innerhalb einem Monate, die nahe der Leach Kirche stattgefunden, und die Polizei bemüht sich den Strolchen auf die Spur zu kommen.

☞ Reduzirte Preise in Flannel, Tennis und Tourisen Hemden. Unterkleider und Halsbedeckungen in Brown's Bee Hive,

— Patrick Brown und George Bedell hatten in Pine Brook am Sonntag Nachmittag eine Schlägerei. Die Polizei wurde durch ihren Lärm herbeigelockt und gab den Kerlen eine Gelegenheit, ihre Tapferkeit an den eisernen Thüren des Zuchthauses auszuproben.

— Am Samstag Abend brach ein Suburban Wagen an der Adams Avenue, nahe Mulberry Straße, gänzlich zusammen, indem beide vorderen Achsen brachen. Die Achsen wurden durch den Boden des Wagens getrieben und es ist ein großes Wunder und auch Glück, daß Niemand verletzt wurde. Es ist dieses Ereigniß das Resultat von leichtsinnigem Fahren, denn um die Zeit wo der Wagen zusammenbrach, fuhr er 15 Meilen per Stunde. Daß schon früher an dieser Bahn kein ernstliches Unglück vorkam, ist nur Zufall. Nicht allein ist das Leben der Passagiere gefährdet, sondern auch die Sicherheit aller Derjenigen, die sich auf den Straßen befinden, ist bedroht. Dem Unfug sollte Einhalt gethan werden.

— Spät am Samstag Abend wollten zwei übelberüchtigte Charakter Namens William Shields und Michael White in das Lokal des J. P. Coar in Dodgetown eindringen, wurden aber entdeckt und verhaftet. Die Kerle sind wohlbekannte Diebe.

— Die Verwalter der Home haben die Landleute und Andere für Farmprodukte angefragt. Die Home ist aller Unterstützung werth und es steht zu hoffen, daß für die armen Kleinen für den kommenden Winter reichlich gesorgt wird.

— Die Suburban Companie machte am Sonntag eine bedeutende Veränderung in ihren elektrischen Apparaten. Sie hat wie wir vor einiger Zeit berichteten, neue „Trolley's" angekauft, die anstatt wie die Alten aufnun unter dem elektrischen Draht laufen werden. Am Sonntag wurden die Trolleys angebracht. (Ein Trolley ist ein kleines Rad, daß entlang dem elektrischen Drahte läuft und den elektrischen Strom aufsäft. Der Strom wird von dem Trolley nach der Maschinerie des Bahnwagens, vermittelst eines elektrischen Drahtes geleitet.)

— Die Abington Turnpike Gesellschaft, welche an der Notch ein Zollhaus hatte, und Zoll von einem Jeden kollektirte, welcher auf der durch die Notch führende Landstraße fuhr, hat nun ihre Zollhaus bis innerhalb drei Blocks von Main Straße, in Providence, gelegt. Die Entrüstung der Bewohner von Providence ist eine sehr große und werden nun Schritte genommen, um das Uebel gänzlich bei Seite zu schaffen.

— Der Common Council mußte sich am Montag Abend vertagen, weil sich keine stimmende Vollzahl eingefunden hatte. Dies ist das zweite Mal innerhalb einer Woche, daß dieses traurige Ereigniß stattfand.

— Am Samstag Abend hatten die Republikaner in der Armory eine Versammlung, und trotz der kalten Witterung wohnten 800 Personen derselben bei. Ex-Staatsanwalt Palmer von Wilkesbarre, hielt die Anrede und wurde dieselbe mit großem Beifall empfangen.

— Auf Gesuch der Stimmgeber der 7. Ward, wurde am Samstag die Ward vom Gericht in zwei Stimmdistrikte vertheilt.

— Die Republikaner der 9. Ward hielten am Freitag Abend in Aid. Wrights Office eine Versammlung, und nominirten den Achtb. H. A. Knapp für das Richteramt. Ob die anderen Republikanischen Clubs dieser Verhandlung bestimmen werden, ist fraglich.

— Fred. Nichols von Scranton, wurde am Donnerstag in Phillipsburg, Pa., verhaftet und nach Belvidere, N. J., gebracht. Es wurde Tags zuvor ein in Oxford Furnace beschäftigter Arbeiter ermordet und ihm sein Monatslohn, ungefähr $80, entnommen. Man glaubt starke Beweise zu haben, daß Nichols der Mörder ist.

— Die County Commissäre haben den Kontrakt für die Anpflanzung am Court Haus Square von 84 Schattenbäumen, an G. A. Clark & Co. erlassen. Die Bäume werden in kurzer Zeit eingesetzt.

☞ Für Pic-Nics empfiehlt: eingemachtes Fleisch, getrocknetes Rindfleisch, bei Widmayer.

— Als ein Zeichen der großen Handelsthätigkeit von Scranton darf man nur auf die riesigen Geschäfte deuten, die durch die hiesigen Expreß Companien betrieben werden. Die Anzahl Packetsen die täglich erhalten und versandt werden, ist eine enorme.

— Chas. Stewart welcher bei einer Frau Cook an der Penn Avenue in die Kost ging, beraubte am Sonntag um Mitternacht den Luke Horan und John P. Sullivan, die Beide auch bei der Frau Cook Kostgänger sind. Stewart ging in die Stube wo die beiden schliefen und entnahm dem Sullivan eine Goldene Uhr und Kette sowie $52 in Geld, und dem Horan $85, und von Beiden stahl er die beste Kleidungsstücke die sie hatten. Da man erst am Montag Morgen den Diebstahl entdeckte, so hatte der Dieb Zeit zu entwischen. Derselbe kam erst kürzlich von Pittsburg nach Scranton.

— Ein großer Landstrich ist in Providence in Baylotten ausgelegt worden und wird als "Prospect Place" bezeichnet. Der Strich erstreckt sich von der der Von Storch Heimstätte bis zu Bulls Head, und westlich von Main Avenue bis zur D. & W. Bahn.

☞ Bestellt das „Wochenblatt"—es enthält alle Nachrichten—nur $2.00.

— Der 12jährige John Gallagher, in der Eisen Co. Stahlmühle beschäftigt, fiel am Donnerstag in ein mit heißem Wasser angefülltes Gefäße und wurde schlimm verbrannt. Er kann vielleicht am Leben bleiben.

— Ein 13jähriger Sohn des in Peckville wohnenden Perry Harding, wollte am Donnerstag auf einen Eisenbahnzug springen, fiel unter die Räder und es wurden ihm beide Arme abgeschnitten. Wieder eine schreckliche Warnung.

— Die Fahrwege an dem Court Hause sind nun gepflastert, und ist dies eine sehr bedeutende Verbesserung.

— Es wird behauptet, daß Scranton gegenwärtig 90,000 Einwohner hat.

☞ Dampfer-Kappen für Knaben und Mädchen, die allergrößte Auswahl, desgleichen Kinder- und Infant-Anzüge, Roben, Mäntel und Unterkleider in Brown's Bee Hive.

— Ein Angestellter der Sprague Elektrischen Companie befindet sich gegenwärtig in der Stadt, um die Vorarbeiten zur Einführung der Elektrizität an der People's Bahn zu leiten.

— Ein alter Mann Namens Henry Nefenberg und der an der Nay Aug Range wohnte, wird seit letzten Samstag Abend vermißt. Ein St. Bernhard Hund wurde auf den Gebirgen der Nachbarschaft losgelassen, konnte aber den Vermißten nicht finden.

— Michael Heffron, ein D. L. & W. Conducteur, erhielt am Samstag einen zerquetschten Fuß, indem ihm eine Lokomotive darüber fuhr. Der Fuß wurde amputirt.

— Der 6. Oktober ist der letzte Tag, an dem ihr eure Staat und County Steuer bezahlen könnt. Ist sie dann nicht bezahlt, so könnt ihr nicht stimmen. Habt ihr erst Naturalisationspapiere erhalten, so müßt ihr wie oben angedeutet, Steuer bezahlen.

☞ Castle & Helfrich, 521 Lackawanna Avenue, verkaufen den besten Kaffe und Thee in der Stadt.

Wir machen auf die an anderer Stelle erscheinenden Anzeige des Hrn. August Klein aufmerksam. Herr Klein hofft in der No. 8 Schule eine Stube für Schulzwecke, mit Erlaubniß der Schulbehörde, inne zu haben. Den deutschen Kindern wird nur zu wenig Gelegenheit für Ausbildung in der deutschen Sprache dargeboten, also sollten die geehrten Eltern dieselben womöglich, und wo nicht schon vorgesorgt, diese Schule besuchen lassen.

Gerichtliches.

Die Grand Jury hat eine Anklage des Mordes gegen Chas. Beasley, von Philadelphia, erhoben. Beasley soll vor ungefähr zwei Monaten einen gewissen Palmer in Pine Brook ermordet haben.—Auch hat die Jury gegen vier Slowaken aus Olyphant eine nemliche Anklage erhoben. Die vier Kerls sollen vor etlichen Monaten einen Landsmann ermordet haben.—Fred. Everill, ein früherer hiesiger Lebens-Versicherungs Agent, steht unter Anklage für Fälschung.—P. J. O'Hora welcher dem Timothy Graney vor zwei Wochen in Providence einen Messerstich versetzte, ist der absichtlichen Verwundung angeklagt. —Eine Anzahl wohlbekannter Bürger haben für Widersetzung der Wahlgesetzen zu antworten.—Das Thomas Ehepaar aus der Raymond Alley, hat der Anklage für Haltung eines schlechten Hauses zu widerstehen.—Eine Masse anderer minder Bedeutender Fälle kommen in dieser Gerichtssitzung zur Verhandlung.—Wie gewöhnlich, stehen nur wenige Deutsche unter Anklage.

Liste deutscher Briefe.

Philip Abraham,	W. B. Beriel,
Wm. Arnold,	Joseph Brader,
Mrs Mandelbaum,	A Lotz,
John Reuter,	Geo. Sommers.
Wm. Weber,	Andrew Winters.

Danksagung.

In unserer tiefen Betrübniß fühlen wir uns gedrungen, allen den Freunden und Bekannten für die Beweise von Mitgefühl zu danken, die sie uns während der Krankheit und des so schnell darauffolgenden Todes unseres inniggeliebten Söhnchens Johnny, darbrachten. Auch danken wir hiermit allen Denjenigen, die die Ueberreste zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten. Besonderen Dank erstatten wir hiermit dem Hrn. Pfr. Wunderlich für seine hübsche und tiefergreifende Grabrede.

Alois Rudler, und Gattin.

Nachruf.

Vergebens ist der Mutter heißes Sehnen,
Und deines Vaters gramerfülltes Herz,
Du bist entrückt dem Erdenreich der Tränen.
Nur wir sind's gramgebeugt in tiefem Schmerz.

Mög'st du aus lichten Höhen niederblicken,
Mög' uns kein Schatten tröstend stets umweh'n,
Bis wir dereinst mit wonnigem Entzücken,
In einer besseren Welt uns wiederseh'n.

Neue Anzeigen.

Deutsche Abendschule.

Unterzeichneter beabsichtigt am kommenden 15 Okt. eine deutsche Abendschule zu eröffnen. Kinder von 7 Jahren an werden angenommen. Ich mache ganz besonders die deutschen Eltern der 11, 19. und 20. Ward darauf aufmerksam. Alle nähere Bedingungen sind zu erfahren bei

August Klein,
638 Cherry St.

Großer Ball,

abgehalten zum Benefiz des

Hyde Park Männerchor und **Kranken-Unterst.-Vereins,**

In Farrs Rink, West Lacka. Avenue,

Am Montag Abend,

den 8ten Oktober, 1888.

Tickets, 25 Cents.

Für gute Musik und Erfrischungen und Unterhaltung Aller, ist hinreichend Sorge getragen.

Das deutsche Publikum ist freundlichst zum Besuche eingeladen.

Die Druckerei

— der —

Wochenblatt

liefert alle Sorten von

Druck-Arbeiten,

— wie —

Geschäfts- und Ball-Karten,

Rechnungs- und Brief-Formulare,

Couverte, Cirkulare,

Große und kleine Anschlage-Zettel,

Visiten-Karten, Etc.,

Geschmackvoll und Schnell,

zu mäßigen Preisen.

Eine elegante Auswahl der

neuesten Englischen Schrift

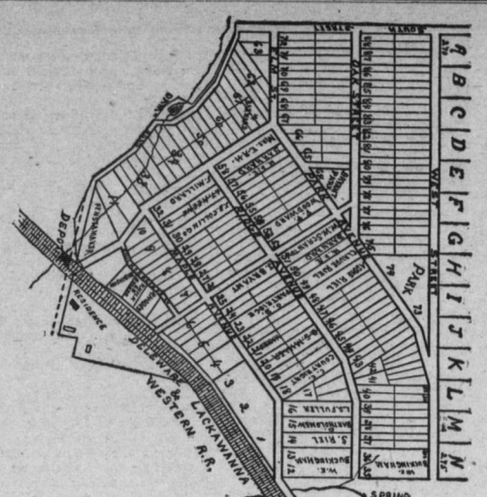
ist ∴ vorräthig.

Sprecht vor.

Eine kinderlose Ehe

ist gewiß eine überaus traurige Sache für manches Ehepaar. Wie und wodurch diesem Uebel in kurzer Zeit abgeholfen werden kann, zeigt der „Rettungs-Anker," 250 Seiten, mit zahlreichen naturgetreuen Bildern, welcher von dem alten und bewährten deutschen Heil-Institut in New York herausgegeben wird, auf die feinste Weise. Junge Leute, die in den Stand der Ehe treten wollen, sollten den Sprach-Schlüssel: „Otium probe, verum ewig binden," wohl beherzigen, und das vortreffliche Buch lesen, ehe sie den wichtigsten Schritt des Lebens thun! Wird für 50 Cents in Postmarken, sowohl in deutscher wie in englischer Sprache, frei und versiegelt verpackt versandt. Wende Deutsches Heil-Institut,

11 Clinton Place, New York, N. Y.



Die obige Abbildung zeigt den Plan von U. G. Schoonmaker's Zusatz zu Dunnings, neun Meilen von Scranton, an der Linie der D. L. & W. und Erie und Wyoming Bahnen. Diese Lots, enthaltend von einem Viertel bis zu fünfzehn Acker, offeriren Vortheile für Kapitalanlage, ländliche Wohnungen, für Markt-Gärtner, und Jedermann, der gesunde und angenehme Wohnungen wünscht die ihres Gleichen nicht um Scranton haben.

Warum denn Miethe bezahlen, wenn man eine Lokalität auswählt, wo Steuern leicht sind und du

deine Heimath eignen

magst und den Vortheil guter Schulen, reiner gesunder Luft und trotzdem so nahe Scranton, daß Arbeit oder Geschäft dadurch nicht unterbrochen wird.

Dieses Eigenthum wird zu mäßigen Preisen angeboten, mit leichten Zahlungen, und es wird jährlich im Werthe steigen.

Sprecht vor zu geeigneter Auskunft in meiner Geschäftsoffice in Dunnings.

U. G. Schoonmaker.

Versucht es selbst.

„Es ist unnütz über die Frage zu argumentiren Philip, ich bin weder starrköpfig noch vorurtheilsvoll, ich habe eine ebre empfangen, welche mir zeitlebens dienen wird.

„Sieh hier Jack, du bist gerade wie ein alter Junggesell, welcher von einer Frau gefoppt wurde und nun alle Frauen als falsch erklärt".

„Ganz und gar nicht! mein Bruder Charley starb an Brights Krankheit, zugezogen durch den Gebrauch einer dieser sogenannten „Blutreinigungs-Mittel"—eine der Arten, welche Du in jeder Ecke und jedem Winkel angezeigt findest. Es enthält Boein Potassius, eine Droque, welche in schweren Fällen unter aufsicht eines Arztes mit großer Vorsicht gegeben wird, aber es wirkt tödtlich bei allen denen, welche es in Quantitäten einnehmen. Wäre Ihr Bruder unter solchen Umständen gestorben, so würden Sie wie ich Patentmedizinen verdächtigen.

„Ich verabscheue den Namen dieses falsch benannten „Blutreinigers", weil mir ein bekannter Arzt gesagt, daß er die Ursache von der Hälfte aller Fälle von Brights Krankheit im Lande sei und es ist bekrebend, daß die Eigenthümer nicht wegen Verkaufs bestraben defreit worden sind. Aber ich empfahl Binegar Bitters und dasselbe enthält keine Mineralien, narkotische oder andere schädliche Droguen".

„Ich Niemand sagt voraus daß ein Heilmittel alter Frauen irgend Jemand schadigen wird, die Frage ist die, kann es irgend eine Krankheit heilen. Ich ziehe es vor lieber irgend einen Kräuterthee meiner Großmutterz zu trinken".

„Du würdest besser ad sein, Jad, wenn Du jetzt von diesem Thee trinken würdest, um dein System zu stärken anstatt ein Glas Brandy zu trinken, und eine Nacht schlafen zu können, anstatt eine Flasche Bier für die nächste."

„Ist das eine Lampenzeugreiger, Phil?"

„Nein, es ist eine Binegar Bitters Vorlesung ich habe diese Medizin fünfzehn Jahre lang mehr oder weniger gebraucht und Du kannst in der ganzen Welt keinen gesünderer Menschen finden wie ich.

„Was für Unsinn ist das wenn sie über den alten und neuen Styl von „Binegar Bitters" sagtsin sind sie verschieden?"

„Jawohl, der alte Styl sieht wie Kaffee mit Milch aus, der neue Styl wie Kaffee ohne Milch".

„Die Person welche den alten Styl zwanzig Jahre lange fabrizirte—ein praktischer Chemiker verfertigte ein milderes, angenehmeres Präperat ihr annehmend, dort hinzufügend, bis er wie mein Frau behauptet, die feinste Arznei, welche je gemacht wurde, anfertigte."

„Ja Phil liefelde von Verroofung es heilt die Kinder von der Bräunt und jüngen Kindern kranken leiden. Haben die Kinder Würmer, so giebt ihnenmeine Frau eine Dosis vom alten Styl. Wir führen beide Sorten im Hause, sie halten den Arzt vom Hause hinweg".

„Und Du bestehst darauf, auf das Probiren des Puddings."

„Ist das Essen desselben ganz gewiß Jack, hole Dir eine Flasche vom alten Styl des Binegar Bitters—ihr Leute, so denke ich, ziehen den alten Styl gewohnlich vor, versuche es, und dann wirst Du wieder alte Junggesellen werden, welcher Jahre lang gegen Frauen eiferte und schließlich sich in eine gute Frau verliebte. Du wirst sagen daß es gute und schlechte Patent Medizinen giebt, jedoch ist Binegar Bitters die beste von allen".

„Es ist gut, Phil. Dir zu Gefallen will ich es versuchen und Dir das Resultat berichten."

Temperance Bitters Known.

Kein schönes Buch wird gratis verabfolgt. Adressire: R. H. McDonald Drug Co. 532 Washington Straße, New York.

Deutsches Familienbuch.

Alle 14 Tage erscheint ein reich illustrirtes Heft von 24 Grossfollio-Seiten.

= Preis pro Heft nur 15 Cents. =

Agenten überall gesucht durch

The International News-Company
29/31 Beekman Street
— New-York. —

Neues Schuh-Geschäft.

Der Unterzeichnete erlaubt sich, Freunden und Bekannten anzuzeigen, daß er das Schuh- und Stiefel-Geschäft des Hen. A. Zenke,

339 Penn Avenue,

übernommen hat und sich bestreben wird durch gute Waare und reelle Bedienung seine Kunden zufrieden zu stellen.

H. G. Diller.

SALESMEN

WANTED. Permanent position; guaranteed with **SALARY AND EXPENSES PAID.** Any determined man can succeed with us. Peculiar advantages to beginners. Stock complete, including many fast-selling specialities. Outfit free. Address at once (Name this paper)

BROWN BROTHERS,
2m40 Nurserymen, Rochester, N. Y.

Dr. August Koenig's

HAMBURGER

TRADE MARK

BRUST THEE

15

gegen Erkältungen.

Seit Jahren gebraucht.

Schon seit einigen Jahren gebrauche ich Dr. August König's Hamburger Brustthee und möchte nicht ohne denselben sein, da dieser ausgezeichnete Thee mich von einer heftigen Erkältung befreit hat. Ich empfehle den Gebrauch dieses Thee's auf's angelegentlichste.—Regina Thomas, Monroe, Wisc.

Gute Erfahrungen.

Durch den Gebrauch von sechs Packeten Dr. August König's Hamburger Brustthee wurde ich von einem Husten befreit, der mir Jahre lang zu schaffen machte. Der Gebrauch dieses ausgezeichneten Husten-Heilmittels kann nicht genug empfohlen werden.—John Miller, East Kendall, N.Y.

Ganz vorzüglich.

Häufig hat mir der Gebrauch von Dr. Aug. König's Hamburger Brustthee schon bewiesen, daß derselbe ein ganz vorzügliches Heilmittel gegen alle Arten von Erkältungen ist, dessen Anwendung nicht genug empfohlen werden kann. — Lorenz Blanke, Sac City, Iowa.

25 Cts. das Packet. In Apotheken zu haben.

THE CHARLES A. VOGELER CO., Baltimore, Md.

Dr. August König's

Hamburger Kræuterpflaster

ist ein ganz vorzügliches Heilmittel gegen **Geschwüre, Schnittwunden, Brand- und Brühwunden, Frostbeulen, Hühneraugen, etc.**

25 Cents das Packet. In Apotheken zu haben.

THE CHARLES A. VOGELER CO., Baltimore, Md.

Babylon Hotel,

John Surber, Eigenthümer.

Old Forge, Lackawanna Co., Pa.

Die besten Weine, Liquöre, Ale, importirte und Key West Cigarren.

Eleganter Saal für Bälle und Gesellschaften. Vergnügungs-Gesellschaften finden hier stets gute Unterkunft und eine feine Mahlzeit.

Die Hotel Accomodation ist erster Klasse in jeder Hinsicht.

M. T. Keller's

Lackawanna Carriage Works,

Fabrikant des

Cooper Gear Buggy,

das beste und leichtlaufendste aller Buggies, die gemacht werden; niedlich, modern, leicht zu lenken und bequem

Ferner, alle verschiedenen Arten von Buggies, Gigs, Pheatons, Platform-, Vergnügungs-, Geschäfts- und Lumber-Wagen

auf Vorrath oder nach Bestellung gemacht.

Besondere Aufmerksamkeit wird Reparaturen, Anstreichen, Trimming und dem Pferdebeschlagen gewidmet.

Werkstätte und Verkaufsraum: No. 315 Adams Avenue.

John Lutz,

deutsche Brod-Bäckerei,

225 Penn Avenue, Scranton.

Täglich frisches Wienerbrod, ächtes deutsches Schwarzbrod, Rolls, Pies Kuchen, Torten 2c.

☞ Hochzeitskuchen auf Bestellung prompt geliefert. Zuckerwaaren aller Art gut und billig.

Weibel & Weisenfluh,

Praktische Schieferdecker,

817 W. Lackawanna Avenue.

Alle Sorten Schiefer vorräthig und beste Arbeit garantirt.

Trinkt

Waldkönig-Bitters;

das Beste im Markte.

Zu verkaufen in den renommirtesten Wirthschaften und Restaurants,

A. Dryfoos & Co.,

New York,

alleinige Fabrikanten.

Bittenbender u. Co.

Engros und Detail Händler in

Wagner und Schmiede Ausrüstungen,

— und Hauptquartier für —

Eisen- und Stahl-Waaren.

Store und Waarenhaus;

126 und 128 Franklin Avenue,

Scranton, Pa.

Wilkesbarre Nachrichten.

— Am Freitag Nacht machte die Polizei einen Angriff auf eine in dem „News Dealer" Gebäude gelegene Spielhölle und nahm mehrere Kerls als Gefangene. 216 Packeten Spielkarten, nebst einer Masse andere für das „Geschäft" nöthigen Artikel, wurden in Beschlag genommen. Die Namen der Arretirten sind noch nicht veröffentlicht.

— William Williams wurde am Mittwoch von einem Kohlenzuge bei Mill Hollow überfahren und erhielt so schlimme Verletzungen, daß er noch am gleichen Tage starb.

— Der Monat September gleich dem Monate August, war für die Anthracite Grubenarbeiter, was die Arbeit anbelangt, ein ausgezeichneter. Da auch die Arbeiter der hiesigen Fabriken, Laborers und Handwerker jeder Art vollauf zu thun hatten, so dürfen die hiesigen Geschäftsleute auf einen regen Herbstverkehr rechnen.

— John Hamilton, ein wohlbekannter Einwohner Wilkesbarres, fiel am Freitag in dem Armenhause eine Treppe hinab und brach das Genick.

— Der Schatzmeister des hiesigen Hospitals erhielt diese Woche von den Arbeitern der Franklin Kohlen Co. $176.00 zur Unterstützung der Anstalt.

— Daniel A. Fell und Frances L. Bertels, Tochter von Arnold Bertels, werden am 10. Oktober getraut.

— Ein Gruben-Ingenieur Namens Williams, in Luzerne Borough wohnhaft, wurde am Mittwoch bei Dallas von einem Passagierzuge getroffen. Er fiel unter die Räder des Zuges und erhielt so schlimme Verletzungen am Beine, daß er desselben wahrscheinlich verlustig wird.

— Die „Luzerne County Expreß" feierte letzte Woche ihren siebenten Geburtstag. Wir gratuliren.

— In Plains hat über der Hillman Ader eine Erdsenkung stattgefunden. Weiterer Schaden ist vorläufig nicht entstanden.

☞ Kampagne-Waaren, sowie Hüte, Kappen, Sacktücher, Abzeichen, Vorstecknadeln und Knöpfe, in Engros und Detail, in Brown's Bee Hive.

Druck-Arbeiten jeder Art in der „Wochenblatt" Office.

Scranton Markt-Bericht.

Roggen per Buschel	$ 64
Hafer, do.	55
Weißkorn, per hundert	1 35
Bestes Weizenmehl